

PROGRAMM

 **TAG DER
ORGANSPENDE**

📍 UNIVERSITÄTSKIRCHE

10:30–11:30 Uhr **Ökumenischer Dankgottesdienst**

📍 PLATZ DER ALTEN SYNAGOGE

10–17 Uhr **Infolounge, Organmodelle, Erlebnis-Parkour, Live-Programm und Musik**

12:30–13 Uhr **Offizielle Eröffnung**

Sabine Dittmar MdB

Parlamentarische Staatssekretärin im
Bundesministerium für Gesundheit

Leonie Dirks

Ministerialdirektorin im Ministerium für Soziales,
Gesundheit und Integration Baden-Württemberg

Martin Horn

Oberbürgermeister der Stadt Freiburg

13–13:30 Uhr **Aktion „Geschenkte Lebensjahre“**

Moderation: Stephanie Haiber

📍 THEATER FREIBURG, WINTERER-FOYER

16–18 Uhr **„Weil jeder Atemzug ein Wunder ist“**

Lesung von **Roswita Jerusel**

in Kooperation mit dem Theater Freiburg

**ZEIT,
ZEICHEN
ZU
SETZEN**

Das vollständige
Programm finden
Sie hier



 tagderorganspende.de
 facebook.com/TagderOrganspende
 instagram.com/tag_der_organ spende
 YouTube-Kanal zum Tag der Organspende

Samstag, 1. Juni 2024, 10–17 Uhr
Platz der Alten Synagoge, Freiburg

bdo
Bundesverband der
Organtransplantationsärzte

BUNDESVERBAND NIERE E.V.

**Lebertransplantations
Deutschland e.V.**

BZgA
Bundeszentrale
für
gesundheitsliche
Aufklärung

DSG
DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR
DELIATRIE UND LEBENS-
TRANSPLANTATION
DACHLAND

DiG

**Gegen
LEBEN**
Inklusive Organspende

**NETZWERK
SPENDERFAMILIEN**

DGFG
DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR
GEBIRGTS- UND
GEBIRGTSORGANSPENDE

ORGANSPENDE

**AKTZ
Pflege**

Freiburg

**BÜNDNIS ORGANSPENDE
BADEN-WÜRTTEMBERG**

**Baden-Württemberg
LERNEN MIT GUTEN BEISPIELEN**

TAG DER ORGANSPENDE

„Zeit, Zeichen zu setzen“ – unter diesem Motto steht auch in diesem Jahr der Tag der Organspende am ersten Samstag im Juni. Er findet zum 42. Mal statt als Tag des Dankes gegenüber den Organspenderinnen und -spendern sowie ihren Angehörigen und als Tag der Aufklärung und Information für die Bevölkerung. Auf dem Programm stehen Informationen, Aktionen und berührende Begegnungen.

In Deutschland warten rund 8.500 Menschen auf ein Spenderorgan. Ihnen kann nur mit einer Transplantation ein besseres und längeres Leben geschenkt werden. Es ist Zeit, sich zu informieren und zu entscheiden – und es ist Zeit, mit einem Kreuzchen auf dem Organspendeausweis oder einem Eintrag im Organspende-Register ein Zeichen zu setzen.

Für dieses Zeichen wirbt seit April auch die Kampagne #FreiburgEntscheidetSich. Gemeinsam setzen sich alle Partner und Veranstalter am 1. Juni in der Schwarzwaldmetropole für mehr Entschlossenheit bei der Organspende ein.

Zum Auftakt des Tags der Organspende wird in der Universitätskirche allen Organspenderinnen und Organspendern, deren Angehörigen und allen Menschen, die Organspenden und Transplantationen ermöglichen, in einem **ökumenischen Dankgottesdienst** gedacht und gedankt.



GESCHENKTE LEBENSJAHRE

Die Aktion „Geschenkte Lebensjahre“ ist fester Bestandteil des Tags der Organspende. Sie macht mit einem besonders emotionalen Moment die Organspende als Geschenk des Lebens erlebbar: Organtransplantierte aus ganz Deutschland halten Schilder in ihren Händen, die die Anzahl der Jahre dokumentieren, die ihnen durch die Transplantation geschenkt wurden. Auch in diesem Jahr hat **Bundesgesundheitsminister Prof. Dr. Karl Lauterbach** die Schirmherrschaft für die Aktion übernommen, die von der Parlamentarischen Staatssekretärin beim Bundesminister für Gesundheit, Sabine Dittmar MdB, vor Ort begleitet wird.

FREIBURG SETZT ZEICHEN

Wir begrüßen Sie auf dem Platz der Alten Synagoge: Alle Interessierten können sich mit Organempfängerinnen und Organempfängern, Angehörigen von Spenderinnen und Spendern, Menschen, die auf ein Organ warten, sowie Institutionen und Vereinen, Ärztinnen und Ärzten in einer Infolounge über das Thema Organspende austauschen. Sie erzählen ihre ganz persönlichen Geschichten rund um die Themen Organspende und Transplantation und beantworten Ihre Fragen zum Ablauf einer Organspende sowie dem neuen Organspende-Register.

Wir laden Sie ein, unsere begehbaren Organmodelle anzusehen, selbst einen Lungenfunktionstest zu machen, die Sprechstunde Organspende zu besuchen oder auf dem Erlebnis-Parkour am Glücksrad zu drehen. Die Kids können sich schminken lassen und das Teddybärenkrankenhaus bestaunen.

Sie können aber auch einfach zwischendurch bei einem Kaffee vom Coffee-Bike zu Musikbegleitung entspannen.

Wer auf dem Platz der Alten Synagoge selbst ein Zeichen setzen möchte, kann dies im Rahmen einer Fotoaktion tun oder, indem er eine Botschaft oder ein Statement zur Organspende in Herzform an dem „Baum des Lebens“ anbringt.

LESUNG MIT MUSIKBEGLEITUNG

Roswitha Jerusel wird aus ihrer Autobiographie „Weil jeder Atemzug ein Wunder ist“ vorlesen: Wie ist es plötzlich, nicht mehr wie gewohnt atmen zu können, die Diagnose Lungenfibrose zu erhalten und inmitten der Corona-Pandemie auf eine Lungentransplantation angewiesen zu sein? Wie sie es dennoch geschafft hat, hoffnungsvoll zu bleiben, beschreibt Roswitha Jerusel in ihrem aktuellen Buch. Der Eintritt ist frei.

Fr, 31. Mai, 18–20 Uhr Veranstaltungssaal der Universitätsbibliothek
Sa, 1. Juni, 16–18 Uhr Winterer-Foyer des Theaters